

GR DI(FH) Markus SCHIMAUTZ, M.A.

13.06.2013

A N T R A G

Betr.: Historische Elemente der Erzherzog-Johann-Brücke

Sehr geehrte Damen und Herren!

Im Jahre 1843 errichtete die Stadt die Franz-Carl-Kettenbrücke, die 1892 durch eine Eisenkonstruktion ersetzt und 1918 in Hauptbrücke umbenannt wurde. Ein Neubau der Hauptbrücke, 2009 in Erzherzog-Johann-Brücke umbenannt, erfolgte 1964.

Teile der ursprünglichen Brücke (Bronzeteile der Geländerkonstruktion und Stücke des steinernen Brückenpfeilers) sind heute direkt unter der Erzherzog-Johann-Brücke platziert.

Die Figuren der Austria und Styria aus Bronze, die auf der Brücke standen (1891 von Hans Brandstetter geschaffen), befinden sich heute im Stadtpark.

Die Teile der ursprünglichen Brücke, die direkt unter der Erzherzog-Johann-Brücke platziert sind, sind derzeit sehr stark von Vandalismus betroffen (Steine umgeworfen, beschädigt und besprayt, genauso wie die bronzenen Reststücke der ehemaligen Geländerkonstruktion).

Da sich diese Reststücke, von historischer Bedeutung, auch noch ungeschützt in unmittelbarer Nähe des jährlich stattfindenden City-Beach befinden, wo darüber hinaus Wandsprayungen zur Dekoration und Bewerbung dieser Veranstaltung vorgenommen werden, ist grundsätzlich die Frage zu stellen, ob dies ein geeigneter Standort für deren Aufstellung ist.

Ich stelle daher namens des ÖVP-Gemeinderatsclubs den

Antrag,

die zuständigen Stellen des Hauses Graz mögen prüfen, inwieweit der aktuelle Platz als geeignet bewertet wird und wie eine würdige Behandlung (inkl. Restauration) dieser historischen Stücke in der Weltkulturerbe-Stadt Graz und Kulturhauptstadt Graz gegeben sein kann.